

Vorlage
an den
Rat
über den
Verwaltungsausschuss

Eckdatenbeschluss zum Haushalt 2024

Die Gruppe CDU/Grüne/UWG hat im Finanzausschuss am 01.03.2023 den Antrag gestellt, im Produkt 5611 – Umweltschutzmaßnahmen 40.000 Euro für die Förderung ökologisch vorteilhafter Maßnahmen aufzunehmen. Dadurch erhöht sich das Budget des Fachbereichs 52 – Planen und Bauen von - 393.000 Euro auf - 433.000 Euro.

Im Gesamthaushalt steigt das Defizit im Eckdatenbeschluss 2024 von bisher 5.691.100 Euro auf dann 5.731.100 Euro.

Beschlussvorschlag:

1. Das Defizit im Ergebnishaushalt für das Haushaltsjahr 2024 wird auf 5.731.100 Euro festgesetzt.
2. Die maximale Kreditaufnahme für das Haushaltsjahr 2024 wird nicht beschränkt. Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Baukosten für die im Haushaltsplan 2023 priorisierten Maßnahmen zu ermitteln und im Haushaltsplanentwurf 2024 darzustellen.
3. Nach dem Grundsatz der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit sind Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen zu entwickeln, die zu einer Reduzierung des jährlichen Fehlbedarfs führen.

gez. Wittich Schobert

(Wittich Schobert)

Anlage